

VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN, WAHREN UND LINDENTHAL

Nr. 116 – Dezember 2011

DUKKT

Weihnachtslied

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
Ein milder Stern herniederlacht:
Vom Tannenwalde steigen Düfte
Und hauchen durch die Winterlüfte,
Und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
Das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
Mich lieblich heimatlich verlocken
In märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,
Anbetend, staunend muß ich stehn:
Es sinkt auf meine Augenlider
Ein goldner Kindertraum hernieder,
Ich fühl's ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm (1817-1888)

Foto: Thomas Weinbrecht



Wir wünschen unseren Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest!



Lenz MODEGALERIE
MODE FÜR DAMEN UND HERREN
 Kirschbergstraße 10
 04159 Leipzig Gohlis/Möckern
 Telefon-Nr.: 0341 - 56 46 084

Öffnungszeiten
 Dienstag - Freitag Samstag
 14.00 - 18.30 Uhr 10.00 - 16.00 Uhr

Sehr verehrte Kundschaft
 ich freue mich auf Ihren
 Besuch
Ihre Liane Lenz

MURPHY&NYE

OUI • BLACKY DRESS • JEAN PAUL • MUREK • CLEMENT • ERICH FEND



*Weihnachten
 wird traumhaft!*

Neue Schmuckkollektion von CEM
 dazu erhältlich Reisegutscheine

Uhren & Schmuck Kathke

Georg-Schumann-Str. 128
 Tel. 0341 / 90 12 847
 Mo - Fr 9 - 13 Uhr / 14 - 18 Uhr

gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum

Kulturhaus „Sonne“

**DIE BESTEN DER SIXTIES & SEVENTIES
 OLDIE NACHT JUBILÄUMSKONZERT
 JOHN ROSSALL
 EX GLITTERBAND**

40 JANUARE 1972 - 2012

LEADER OF THE GANG
 ROCK & ROLL PART 1
 LET'S GET TOGETHER AGAIN
 JUST FOR YOU

ANGEL FARTS
 ROCK & ROLL PART 2
 ALWAYS YOURS
 I'M THE NEW LEVER AND LOVE

BEAT-CLUB

25 JANUARE 1967 - 2012
 am 14.01.12
 um 20.30 Uhr
 Eintritt: 16,- €

Four Roses

14. Januar 2012, 20 Uhr
 „Beatclub“ &
 „Glitterband“, Eintritt 16 €

25. Februar 2012, 20 Uhr
 „Four Roses“, Eintritt 10 €

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz
 Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837
 Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de

Informationen und Karten online beste...
www.sonnenschkeuditz.de, www.schkeuditz.de

**Mit ein bisschen
 Phantasie...**

...können Sie den Dackel erkennen!



Aber noch besser, Sie vernaschen einen.
 Zimtdackel, gibt's nur bei Wendl. Auch in Ihrer Nähe.

Der Brotagonist.



Gutschein

für 200g Zimtdackel gratis
 beim Kauf einer ganzen
 Butter-Rosinen-Stolle

Nur gültig in unserer Filiale im Kaufland
 am Viadukt bis zum 24.12.2011

Der Brotagonist.



**Wohnungen
 zum Anbeißen**

Wir haben für jeden
 Geschmack die
 passende Wohnung!

Jetzt Mieter werden!
 0341 - 9 92 12 07

Kommen Sie jetzt auf den Geschmack - z.B. in der
 Wohnanlage Gottlaß-/Hopfenbergstraße:
 - bezugsfertige 2-Raum-Wohnungen mit 49 bis 53 m² Wohnfläche
 - mit großer Wohnküche, Balkon und Tageslichtbad
 - umgeben von einem großen, grünen Innenhof

Beispiel: 2-RW, Gottlaßstr. 22, 51 m², 350 € mtl. Warmmiete*

Vermietung
 Telefon: 0341 - 9 92 12 07
 (24 Stunden erreichbar)
 Funk: 0175 - 5 74 47 66
www.lwb.de, mieten@lwb.de



Gottlaßstraße

* inkl. Nebenkosten, zzgl. Kaution

Zu Hause in Leipzig.





IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion
„VIADUKT“

Georg-Schumann-Str. 294
04159 Lpz. · Tel./Fax: 90 11 781

e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de
www.bv-moeckernwahren.de

Sprechzeiten:

Mo bis Do 8.00 – 16.30 Uhr,

Fr 8.00 – 14.00 Uhr

IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren –
Nr. 116, Dezember 2011, Herausgeber:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V., Georg-Schumann-Str. 294, 04159 Leipzig

Tel./Fax: 0341 - 90 11 781

Bankverbindung: Sparkasse Leipzig

BLZ: 860 555 92, **Konto-Nr.:** 11 00 454 094

Verantw.: Roland Wächtler

Redaktion: Büro des Bürgervereins

Auflage: 9.700, wird kostenlos in Haushalte verteilt, Zusendung 5,- EUR/Hj. + Porto,

Druck/Satz/Layout: FRITSCH Druck GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss

für den VIADUKT, Ausgabe 117:

Inserate: 16.01.12, Texte: 23.01.12

Auslieferung: 16.02.12

Spendenaufwurf für das „Wahrener Geschichtsbuch“ Teil I

Bezugnehmend auf unseren letzten Spendenaufwurf im VIADUKT möchten wir uns bei den bisherigen Spendern recht herzlich bedanken. Wir bitten auch weiterhin alle unsere Interessenten, sich am Spendenaufwurf zu beteiligen und danken für Ihre Mithilfe.

Bei Überweisung Ihrer Spende auf unser Vereinskonto bei der Sparkasse Leipzig:
BLZ: 860 555 92,
Konto-Nr.: 11 00 454 094,
schreiben Sie bitte als Verwendungszweck: „Wahrener Geschichtsbuch“.

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.

1. Forum zur Georg-Schumann-Straße

Am Donnerstag, dem 10.11.2011, fand in der Mensa des Heisenberg-Gymnasiums ein Forum mit Vertretern der Stadt Leipzig und interessierten Bürgern statt. Als Vertreter

sichtbare Aufwertung der Straße erfolgen. Die Förderung betrifft die G.-Schumann-Str. insgesamt, also vom Chausseehaus bis zum Pater-Aurelius-Platz. Besonders gefördert werden kann der Abschnitt zwischen Axispassage und Straßenbahnhof Möckern.



Foto: v. l. *Matthias Baudenbacher (Magistralenrat), Heike Will (ASW), Andreas Kaufmann (Moderator), Martin zur Nedden (Baubürgermeister), Dirk Zinner (Magistralenmanager), Holger Scheibig (Magistralenmanagement Wirtschaft)*

der Stadt waren Herr Martin zur Nedden (Baubürgermeister), Frau Heike Will (Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung) sowie Herr Torben Heinemann (Verkehrs- und Tiefbauamt) anwesend. Das Anliegen der Veranstaltung sollte es sein, den Stand des Vorhabens „Revitalisierung der Georg-Schumann-Straße“ darzulegen und die Bürger um rege Mitarbeit zu bitten. Es wurde berichtet, dass endlich für die geplante Georg-Schumann-Straße vom Bund und dem Freistaat im Rahmen des Förderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (SOP) Gelder bereitgestellt werden. Nun gilt es, dass die Anwohner und Hauseigentümer aktiv werden und Ideen für Kleinprojekte entwickeln. Es geht im Wesentlichen darum, dass leer stehende Ladengeschäfte durch Umbau und langfristige Nutzung wiederbelebt werden. Nutzer können z.B. Geschäfte, Gesundheitspraxen, Handwerker oder soziale und kulturelle Einrichtungen und Vereine sein. Weiterhin soll z.B. durch die Aufstellung von Stadtmöblierungselementen, von Abfallkörben und Baumkübeln eine

so schnell wie möglich an der Straße Sofortmaßnahmen (Markierung von Flächen für Kurzzeitparken und Fahrradwege, Bäume in Pflanzkübeln) in Angriff genommen werden. Herr Zinner vom Infozentrum stellte den neu gebildeten Magistralenrat personell vor und informierte über dessen Aufgaben. Weiterhin erläuterte er die Verfahrensweise bei der Beantragung von Geldern aus dem Förderungsfond und deren Abrechnung. Förderfähig sind investive Maßnahmen, die längerfristig im Gebiet verbleibende Werte darstellen, die einen Mehrwert für das Gebiet erzeugen. Von der Objektsomme können 50% gefördert werden. Von den anwesenden Bürgern wurde eindeutig festgestellt, dass eine Aufwertung der Georg-Schumann-Straße nur dann erfolgt, wenn auch die entsprechenden Straßenbauarbeiten kontinuierlich in Angriff genommen werden, denn ohne eine Fahrbahnsanierung wird die Magistrale nicht funktionieren und die Georg-Schumann-Straße wäre nicht zu retten.

*Text: Karl-Heinz Kohlwagen/BV
Foto: Sebastian Bodach/Infozentrum*

Sie finden uns in der
Thaerstraße 39

Gästeparkplatz
„An der Querbreite“

Frohes Fest

KulturHaus Eutritzschesch
Restaurant - Saal - Biergarten - Catering

Jetzt
reservieren
0341 - 22 31 605

25. & 26. Dezember
Weihnachtsschmaus
von Gänsebraten bis Zimtstern

ADTV Tanzschule TANZTEMPEL in Wahren am Viadukt

Am 1. Oktober 2011 feierte die **ADTV Tanzschule TANZTEMPEL**, in ihren Räumlichkeiten in der Georg-Schumann-Straße 294, 04159 Leipzig, ihr **5-jähriges Jubiläum**. Allen unseren Tänzern möchten wir auf diesem Wege nochmals **DANKE** sagen, vor allem Jenen, die uns schon seit Anfang an die Treue halten. Durch Annoncen in verschiedenen Zeitungen und der Präsenz im Internet, wurden Viele darauf aufmerksam gemacht, dass hier eine Tanzschule existiert. Im Laufe der Zeit wurde die **ADTV Tanzschule TANZTEMPEL** zu einem beliebten Anlaufpunkt für Tanzbegeisterte im Umkreis von Gohlis, Möckern, Wahren, Lützschena, Stahmeln und Schkeuditz. Einige unserer Paare nehmen mitunter aber auch sehr lange Fahrtwege auf sich und kommen aus den Gebieten Grimma, Borna und Leuna, um bei uns das Tanzbein zu schwingen. Sie schätzen die Qualität

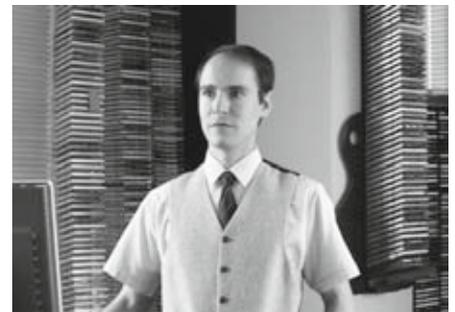
der Unterrichtsstunden, in denen sie neue Figuren erlernen und diese bei genügend Platz üben können, denn bei uns sind nur so viele Paare auf der Fläche, wie der Tanzlehrer überblicken und unterrichten kann. Bei uns kann man nicht nur Tanzen lernen, sondern auch jeden Samstag zum Tanzübungsabend ab 20.00 Uhr das bereits Erlernte in geselliger Runde festigen und verbessern. In der Oktoberausgabe des VIADUKT boten wir einen kostenlosen Kindertanz-Schnupperkurs an, der sehr gut angenommen wurde. Viele Muttis, Omis und auch Vatis kamen mit den Kleinen und waren dann so begeistert, dass sie am Ende der Schnupperstunde gleich eine Anmeldung für den neuen Kindertanzkurs ausfüllten. Neben Kinder- und Paartanz bieten wir: Tanzkreise, Jugendtanz, HipHop, Salsa-Latino, Discofox, Privatstunden, Kurse für Gleichgeschlechtliche Paare u.a. Mehr Informationen auf: www.tanzschule-tanztempel.de
Neue Anfängerkurse für Paare starten am: Do. 05.01.2012 21.00-22.30 Uhr Fr. 06.01.2012 21.00-22.30 Uhr.

Bitte um Voranmeldung unter:

Tel./Fax: 0341 / 90 95 33 7 oder per E-Mail: info@tanzschule-tanztempel.de

Und denken Sie daran: Weihnachten steht vor der Tür! Haben Sie noch immer kein Geschenk? Wie wäre es denn mal mit etwas Außergewöhnlichem, Besonderem?! Einem **TANZ-GUTSCHEIN!** Auch diesen erhalten Sie selbstverständlich bei uns. Wir freuen uns auf Sie. Wir wünschen allen unseren Tänzern und Lesern des VIADUKT ein Frohes Weihnachtsfest und viel Glück für das Neue Jahr.

Ihr ADTV Tanzlehrer Marco Dehm



HG Heiko Häbler
Autoservice und Selbsthilfwerkstatt
Pittlerstraße 26/ Stammerstraße
04159 Leipzig
Tel. 0341/4615989 www.hug-autoservice.de

- Servicearbeiten rund ums Auto (alle Fahrzeugtypen)
- Reifenhandel, -wechsel, -einlagerung
- Autoglaserneuerung
- Vermietung Hebebühnen, Richtbank und Werkzeug
- Haupt- und Abgasuntersuchung

creativ HAIR TEAM in der **AXISPASSAGE**

Georg-Schumann-Str. 171
(0341) 9 01 36 60

Filialen in Schkeuditz:

Rathausplatz 1
(034204) 70 59 04

Rathausplatz 18
(034204) 6 34 68

Paätzstr. 2
(034204) 1 38 11

Ihr Friseur aus Leidenschaft! ★

★

Das **creativ HAIR TEAM** ★ ★
wünscht allen Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes
Neues Jahr 2012! ★

Bürgerverein schnupperte Studiolum bei MDR

Aufgrund des großen Interesses der Mitglieder organisierte der Bürgerverein am 08. Oktober 2011 zum 2. Mal eine Studiotour beim MDR. Pünktlich 13:00 Uhr ging es los. Nach einer 20minütigen Filmvorführung, bei der wir einen ersten Überblick über den Aufbau und die Arbeitsweise der 1991 gegründeten ARD-Anstalt erhielten, besichtigten wir zunächst die Studios von „MDR aktuell“ und des Nachmittagsmagazins „Hier ab vier“. Dort erfuhren wir unter anderem, wie eine TV-Sendung entsteht. Dazu gab es natürlich eine Menge Fragen an den Gästeführer, Herrn

Thomas Lauchstedt. Beeindruckend war für die Teilnehmer der Tour auch der Blick aus der 13. Etage der Fernsehzentrale auf das Gelände des MDR und der media city leipzig, in deren Studios zum Beispiel die Arztserie „In aller Freundschaft“ und die MDR-Talkshow „Riverboat“ produziert werden. In den Räumen der media city leipzig konnten einige von uns dann auch selbst einmal als TV-Wetterfee bzw. Nachrichtensprecher agieren. Ja, die Technik macht es möglich....

Text: Dr. Birgit Hagelstein/BV

Foto: Judith Söllner



Initiative zum Schutze der Esche in der Pohlestraße. Der Kampf geht weiter!

Von zwei wichtigen Aktionen möchte ich heute berichten. Am 19.10.2011, 16.30 Uhr fand ein Ortstermin an dem Baugrundstück, auf dem die Esche steht, statt. Als Teilnehmer erschienen: Bauherr Herr Sven Kühnel, Frau Theresa Dressler, Architekt Herr Jürgen Trittel, ca. 10 Bürger der Initiative zum Schutz des Baumes sowie Herr Karl-Heinz Kohlwagen und Herr Stefan Becker vom BV Möckern/Wahren e.V. Es war angedacht, dass beide Parteien ihre Meinung kund tun und sie ihre bisherigen und künftigen Aktionen erläutern. Architekt Herr Jürgen Trittel führte kurz die Planung des Baues aus und betonte, dass es immer vom Bauherrn her gewünscht war, den Baum zu erhalten. Nachdem ein Baumgutachter jedoch Mängel der Esche beschrieb, wurde die Möglichkeit erwogen, den Baum zu entfernen. Bauherr Sven Kühnel führte aus, dass er einen sehr ökologischen energieeffizienten Bau errichten will und dass es ihm nicht leicht fällt, diesen Baum zu entfernen. Er wies auch darauf hin, dass es natürlich noch Möglichkeiten gibt, diese Esche zu erhalten, was jedoch mit weiterführenden Kosten verbunden ist. Herr Sven Kühnel ermahnte die Initiative, den Dialog fair und rechtsstaatlich zu führen und erzählte kurz von seinen Ängsten, die er hat, da er zur Zeit anonyme Briefe mit Drohungen und Beschimpfungen schlimmster Art bekommt, die ihn davon abhalten sollen, den Baum zu fällen. Die Bürger der Initiative sowie die Vertreter des Bürgervereins verneinten eine

Verbindung mit diesen Drohbriefen. Sie unterstrichen ihre Forderung nach Erhalt des Baumes und zweifelten an den vom Baumgutachter ermittelten Krankheiten an. Herr Stefan Becker vom BV teilte die Meinung der Bürger und wies

darauf hin, dass der Verein zu nichts aufwiegelt, sondern nur die Ängste der Bürger um den Baum, den viele schon von Kindheit an kennen bündelt, diese öffentlich macht und sich als Mittler zu den zuständigen Ämtern der Stadt Leipzig begreift. Der Bauherr, der Architekt und der BV tauschten ihre Kontaktdaten aus, um eine Zusammenkunft zum Zweck des Austausches von Informationen, geplanten Anträgen, und anderen Sachverhalten, die mit dem Erhalt des Baumes im Zusammenhang stehen, im BV zu organisieren. Herr Jan Flieger, Schriftsteller aus Leipzig, schrieb schon im September 2011 an den Oberbürgermeister, Herrn Burkhard Jung und artikuliert sein persönliches Interesse und das der Anwohnerschaft am Erhalt der ortsbildprägenden Esche. Im Antwortschreiben wird der Antrag auf Festsetzung als Naturdenkmal abgelehnt, da die Kriterien zur Unterschutzstellung nicht gegeben sind. Dies wurde bei einer Ortsbesichtigung der Naturschutzbehörde festgestellt. Zugleich geht das Amt für Stadtgrün und Gewässer vom Erhalt der Esche aus und macht dieses jedoch von einer nochmaligen Prüfung und Abwägung aller Belange abhängig. Wir werden bis dahin das öffentliche Interesse am Erhalt der Esche mit den bis jetzt von vielen Bürgern geleisteten Unterschriften begründen und auf eine endgültige Entscheidung des Amtes warten.

**Erst wenn
der letzte Baum gerodet,
der letzte Fluss vergiftet,
der letzte Fisch gefangen ist,
werdet ihr feststellen,
dass man Geld nicht essen kann!**

**Weisheit
der Cree-Indianer**

*Text: Stefan Becker/BV
Foto: Hannelore Ziegler*

POLIZEIDIREKTION
LEIPZIG



POLIZEI
Sachsen

**Unser Bürgerpolizist
Herr Freimann informiert:**

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

hiermit möchte ich mich für die Unterstützung in meiner polizeilichen Arbeit im Jahr 2011 bei allen Mitbürgern, den gesellschaftlichen Kräften, wie dem Stadtteilzentrum „der ANKER“ e. V., den kirchlichen Mitarbeitern sowie den Gewerbetreibenden recht herzlich bedanken. Insbesondere möchte ich die sehr konstruktive Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Bürgervereins Möckern/Wahren, Herrn Klötzing, Herrn Becker und Frau Dr. Hagelstein, sowie den Vorstandsmitgliedern Herrn Wächter und Frau Kreßner hervorheben. Mein besonderer Dank gilt den Vorstandsvorsitzenden der Kleingartenvereine „Neuer Weg“, Herrn Liesken, „Froschburg“, Herrn Hoffmann, und „Elstertal“, Herrn Döpel sowie Herrn Mielack vom KGV „Trommelholz“ für die aufopferungsvolle Unterstützung bei der Erfüllung meiner polizeilichen Aufgaben. Ich freue mich auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit im kommenden Jahr 2012 und wünsche allen meinen Bürgerinnen und Bürgern auch im Namen des Revierführers vom Polizeirevier Leipzig Nord, Herrn Thomas Kretschmar sowie dem Polizeipräsidenten der Polizeidirektion Leipzig, Herrn Horst Wawrzynski, ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und persönlich erfolgreiches Neues Jahr 2012.

Ronald Freimann

Wollten Sie schon immer Schriftsteller werden?

Naja, anfangen zu schreiben habe ich schon während der Schulzeit. Als Schüler habe ich kleine Geschichten verfasst. Mein Deutschlehrer meinte damals: „– das könnte mal etwas werden.“ Doch dann kam es anders. Ich begann Wirtschaftswissenschaften zu studieren und habe immer nebenbei geschrieben. Das ist für mich wie eine Sucht.

Waren das Kriminalgeschichten?

Nein, anfangs schrieb ich Kurz- und Liebesgeschichten, die in den 70er Jahren regelmäßig im Magazin veröffentlicht wurden. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere an das Liebesgedicht „Werbung“. Kriminalgeschichten waren es dann später.

Wann begannen Sie Bücher zu schreiben?

Mein erstes Buch „Polterabend“ erschien 1981 im Mitteldeutschen Verlag Halle. Und das war dann auch der erste internationale Durchbruch, denn die Geschichte „Wie meine Großmutter mir das Boxen beibrachte“ erschien später in Schullesebüchern in Frankreich, Schweden, Norwegen und Dänemark.

Woher kommen die Ideen für Ihre Texte? Was inspiriert Sie?

Es sind oft Erzählungen von Bürgern und Presseartikel. Ich habe aber auch einen guten Draht zu Polizisten und Journalisten.

Wie lange schreiben Sie an einem Buch?

Zu DDR-Zeiten hatte man ca. 2 Jahre Zeit, um ein Buch bei einem Verlag heraus zu bringen. Heute gibt es schon eine Vorgabe von den Verlagen von 2 Monaten bei Kinderbüchern. Das ist ein gewaltiger Unterschied.

Wer bekommt Ihre Bücher als Erster zu lesen?

Früher war es meine Frau, heute sind es meine Lebensgefährtin, mein Sohn Tim und meine Lektorinnen, die einen kritischen Blick auf meine Texte richten.

Wo kann man Sie bei einer Lesung erleben?

Überall im deutschsprachigen Raum. Die letzten Lesungen waren in der Bibliothek in Wismar, im Japanischen Palais in Dresden und beim Krimimarathon in Berlin. In Frankfurt/Oder kamen 135 Zuhörer.

Sie sind nicht nur als Kriminalschriftsteller sondern auch als Autor von Kinder- und Jugendbüchern bekannt. Wann be-

**VIADUKT
IM
GESPRÄCH**
MÖCKERN / WAHREN e.V.

mit: Jan Flieger



***Steckbrief:** Jan Flieger, geboren am 10.12.1941 in Berlin, studierte Wirtschaftswissenschaften, Abschluss als Diplom-Wirtschaftsingenieur, arbeitete 17 Jahre lang als Assistent eines Werkleiters in Leipzig und war nach der Wende Pressesprecher der Deutschen Telekom AG für den Regierungsbezirk Leipzig, erhielt 1988 den Theodor-Körner-Preis für Jugendbücher, schreibt Krimis, Thriller, Kinderbücher, schwarzhumorige Kriminalgeschichten und Lyrik. Übersetzungen ins Chinesische, Niederländische, Russische, Tschechische und Dänische, Geschichten erschienen in Schullesebüchern in Frankreich, Norwegen und Schweden, zwei Krimis erschienen vor der Wende beim S. Fischer Verlag Frankfurt/a.M., seine Kinderbücher beim Arena Verlag Würzburg, sein Krimi „Der Sog“ wurde 1988 verfilmt und als „Alles umsonst“ nach der Wende mehrfach im Fernsehen ausgestrahlt, 2010 erschienen seine besten schwarzhumorigen Kriminalgeschichten mit dem Titel „Dunkel ist der Weg der Rache“ und nach aufwendigen Recherchen in Tokyo entstand sein Thriller „Man stirbt nicht lautlos in Tokyo“, Jan Flieger lebt in Leipzig*

gannen Sie Kinderbücher zu schreiben?

Nach der Wende. Mit Krimis glaubte ich damals keine Chance zu haben und ich musste mich neu orientieren. Es hat auch geklappt.

Führen Sie auch Lesungen für Kinder durch?

Ja, natürlich. Das macht mir besonders viel Spaß. Kinder können so fasziniert zuhören.

Manchmal habe ich eine ganze Aula voller Schüler vor mir. Gerne holen mich auch Schulen wegen meines kommenden Tokyo-Thrillers, der erstaunlicherweise auch bei Schülern ankommt, die sonst wenig mit Lesungen etwas am Hut haben.

Gibt es einen „Renner“ unter den Kinderbüchern?

Ja, „Die Ruine der Raben“ – eine spannende Grusel- und Liebesgeschichte, die nebenbei gesagt auch in China, Russland und Dänemark erschienen ist.

Haben Sie neben dem Schreiben noch andere Leidenschaften?

Ja, Schießen. Ich bin Sportschütze. Ich will die Waffen kennen, die in meinen Krimis vorkommen.

Wie entspannen Sie sich, wenn mal die Luft raus ist?

Auf einem Grundstück mit vielen Bäumen im Muldental. Ich liebe das dörfliche Leben.

Welche Kriminalautoren sind für Sie Vorbilder für Ihre Arbeit?

Das schwedische Autorenpaar Maj Sjöwall und Per Wahlöö („Der lachende Polizist“) und Brian Garfield („Ein Mann sieht rot“).

Im nächsten Jahr erscheint im fhl Verlag Leipzig Ihr neuer Krimi „Auf den Schwingen der Hölle“. Um was geht es in diesem Buch?

Ein Ehepaar sucht auf den Lofoten im hohen Norden Norwegens den vorzeitig aus der Haft entlassenen Vergewaltiger und Mörder ihrer Tochter. Es ist eine Jagd in einer dramatischen Landschaft, spannend



Fortsetzung von Seite 6...

bis zum Ende, mit einem unerwarteten und schockierenden Schluss. - Mehr verrate ich nicht.

Warum haben Sie dieses Buch geschrieben?

Grundlage sind verschiedene mir bekannte Fälle von Selbstjustiz. Meist wird sich heute mehr um das Wohl der Täter gekümmert. Aber was wird aus den Angehörigen, den Eltern von zum Beispiel getöteten Kindern? Sie werden mit Ihren Problemen oft allein gelassen....

Nun sind wir natürlich schon gespannt. Wo und wann wird die Buchpremiere sein?

Am 4. Mai 2012, 20:00 Uhr bei Hugendubel in Leipzig in der Petersstraße.

Und noch eine Frage zum Schluss – Sie wohnen hier in Möckern. Was wünschen Sie sich für unseren Stadtteil?

Dass er seinen Charme behält und dazu gehört auch unbedingt die Esche in der Pohlestraße. Ich habe als Erster massiv gegen ihre geplante Fällung beim OBM, den zuständigen Ämtern, der Fraktion der Grü-

nen und den Ökolöwen protestiert. Dann ist eine richtige Bewegung entstanden. Ich freue mich sehr, dass inzwischen so viele Bürger die Initiative zur Rettung der Esche unterstützen.

Vielen Dank für das Gespräch. Ich wünsche Ihnen alles Gute und uns allen natürlich noch viele spannende Krimis aus Ihrer Feder.

*Das Interview führte:
Dr. Birgit Hagelstein/BV*

Fotos: Jan Flieger und fbl Verlag Leipzig

Der denkmalgeschützte „Wahrener Rundling“ erhält eine Frischekur

Positive Pressemitteilungen kündigten schon vor Monaten die Sanierung des großen Gebäudeensembles zwischen der Georg-Schumann-Straße, Friedrich-Bosse-Straße, Linkelstraße und Am Zuckmantel an. Endlich! Am unter Denkmalschutz stehenden Rundling sind die Sanierungsarbeiten mittlerweile in vollem Gange. Doch betrachten wir diese Ecke erst einmal aus historischer Sicht. Auf diesem Areal wur-

de der Wahrener Rundling mit 143 Wohnungen durch den Architekten und Stadtbaurat Hubert Ritter, welcher sich später auch durch den Bau des Lößniger Rundlings einen Namen machte, errichtet. Eine verkehrstechnisch bessere Anbindung erfuhren die Einwohner mit der 1928 angelegten Gleisschleife am Schmuckplatz. Der



Aktuelles Foto: Innenhof, Bau der Tiefgarage, November 2011



Postkarte: Neuer Häuserblock am Rathaus (1929)

den einst durch den Rittergutsverwalter und Ziegeleibesitzer Albert König (Königstraße, später Fuchs-Nordhoff-Straße, heute Friedrich-Bosse-Straße) Ziegel gebrannt. Der Betrieb wurde 1907 eingestellt. Gegenüber dem 1907 eingeweihten Rathaus wurde 1915 ein Schmuckplatz angelegt. Im gleichen Jahr wurde auch das Wohnhaus mit der sich noch heute dort befindlichen Minerva Apotheke im Erdgeschoss erbaut. Das Straßenbahnhäuschen (heute Imbiss) folgte 1917. Schließlich wurde 1927/28 in traditioneller Ziegelbauwei-

se der Wahrener Rundling mit 143 Wohnungen durch den Architekten und Stadtbaurat Hubert Ritter, welcher sich später auch durch den Bau des Lößniger Rundlings einen Namen machte, errichtet. Eine verkehrstechnisch bessere Anbindung erfuhren die Einwohner mit der 1928 angelegten Gleisschleife am Schmuckplatz. Der große Findling am Schmuckplatz wurde 1935 dort aufgestellt. Einst kennzeichnete der „Hirtenstein“ den Sammelpunkt für das Vieh in der Gemeinde. Die Leipziger Firma GRK Holding, welche die Häuser von der LWB erwarb, wird dort 200 Wohnungen mit Loggien oder Balkonen anbieten. Davon sind 47 Service Wohnungen für Senioren vorgesehen. Das Gebäude mit der weiterhin existierenden Minerva Apotheke wird ein Ärztehaus. Der Innenhof erhält eine 101 Stellplätze umfassende Tiefgarage.



Postkarte: Partie am Rathaus mit Minerva Apotheke und Straßenbahnhäuschen (1926)

Nach Abschluss der Arbeiten wird der Innenhof wieder originalgetreu hergerichtet. Dazu gehören auch ein Spielplatz und Ruhezonen. Ende 2011 sollen die ersten Wohnungen bezugsfertig sein. Mit der Sanierung des Komplexes ist ein wichtiger Schritt zur Wiederbelebung der Georg-Schumann-Straße getan.

Text und Fotos: Karsten Brösel



Black Gospel im Konzert

The Very Best of Black Gospel gibt auf der Tour 2011/2012 durch Europa ein Gastspiel in Leipzig.

Das Konzert findet am **Freitag, dem 13.01.2012** in der **Peterskirche/Leipzig** statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Der Kartenpreis beträgt im **Vorverkauf 25,00 €**. Eintrittskarten gibt es in allen an das Eventim oder Ticket Online System angeschlossenen Vorverkaufsstellen oder im Internet unter **www.wunschticket24.de**. Tickethotline: 01805/ 44 70 111.

/ 8 / VIADUKT / NR. 116

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE
SUSANNE KRETZSCHMAR
 staatlich anerkannte Logopädin • Diplommusikpädagogin
 Hopfenbergstr. 3 (am Wahrner Rathaus) 04159 Leipzig
 Tel. 0341/4685824 • Fax 0341/4684142
 info@logopaedie-kretzschmar.de

**UNSEREN PATIENTEN EIN
 FROHES WEIHNACHTSFEST UND
 EIN GESUNDES NEUES JAHR 2012**

Biegholdt

SANITÄR - HEIZUNG - SOLAR

Wir wünschen unseren treuen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches 2012.

**Georg-Schumann-Straße 317
 04159 Leipzig**

Tel.: 0341/9 11 04 19
 Fax: 0341/9 11 69 39

Gebr. Wächtler Leipzig
 Inh. Roland Wächtler
 Brennstoffhandlung +
 Fuhrgeschäft

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

Psst- ... heißer Tipp!

**Großer Abholmarkt für
 Festbrennstoffe!**

Kirschbergstraße 33 • 04159 Leipzig,
 0341/9 11 01 19

Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr
 Sa, Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr

Jeden Montag (außer an Feiertagen):
6,90 € - Angebotstag

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen):
Schnitzeltag von L-XXL

Feiern aller Art sind jederzeit möglich.
Anmeldung unter Tel.: 0341 / 911 01 45

Christoph-Probst-Str. 38 • 04159 Lpz. • Tel.: 911 01 45

Firma Doberschütz
Blitzschutzanlagenbau

Neuanlagen - Revision - Reparatur
 Antennenerdung - Überspannungsschutz

Defoestr. 32 - 04159 Leipzig
 Tel.: 0341 / 9 11 90 61
 Fax: 0341 / 9 12 64 46

*Unsere Kunden
 ein frohes Weihnachtsfest
 und ein gesundes neues Jahr*

MAHLO

Elektrotechnik GmbH

wünscht seiner Kundschaft ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Radefelder Straße 10
 04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11
 Fax: 0341 / 5 64 68 12

**Friseur-
 salon
 Gabriele
 Großmann**

wünscht seinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Georg-Schumann-Str. 294,
 04159 Lpz. ☎ 0341 / 9 11 08 30

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi 9 - 18 Uhr • Di, Fr 9 - 19 Uhr
 Do 9 - 19.30 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

Wir wünschen unseren Patienten und Ihren Familien einen glücklichen Jahreswechsel mit besinnlichen Feiertagen

Haus der Gesundheit
Pflege-u. Gesundheitsdienst

Elke Markov
 Georg-Schumann-Str. 312
 Leipzig-Wahren
 Tel.: 0341/ 4627142

www.pflegedienst-markov.de

SORGLOS - REISEN

Inh. Tilo Neubert

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen **Tilo Neubert**

Vielen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

2012 auch im Reiseprogramm:
Das Stubaital und die Fränk. Schweiz

Pro Reisegruppe max. 8 Personen!

Das neue Reiseprogramm für 2012 ab sofort - anfordern unter
Tel. 0341 / 912 43 67
 04159 Leipzig, Falladastr. 27
Ihr individueller Reiseveranstalter

Im Wohnpark
 „Am alten Wasserturm“
 Ihr

Friseur-Eck Anne

Inh. A.-M. Fabian

**Rufnummer
 4 61 95 20**

Unsere treuen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr!

Öffnungszeiten:
 Mo geschlossen
 Di bis Fr 9 - 20 Uhr
 Sa nach Vereinbarung

Rufnummer: 4 61 95 20



F
FRITSCHDRUCK

Ideen werden sichtbar ■■■■

Heiterblickstraße 42 Tel. 0341-908 58-0
04347 Leipzig Fax 0341-908 58-23
info@fritsch-druck.de www.fritsch-druck.de

Wir danken all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden des Hauses für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen ein Frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und geschäftlichen Erfolg für das Jahr 2012.

Wir engagieren uns! Anstelle von Weihnachtspräsenten unterstützen wir in diesem Jahr den Jugendsport vom LTTV „Leutzscher Fuchse“ e.V.

Der Bürgerverein lädt zum Neujahrs-Preisskat ein

Liebe Skatfreunde, der Bürgerverein lädt Sie recht herzlich zu seinem Neujahrs-Preisskat am **21.01.2012 um 10.00 Uhr** in die Gaststätte „**Neuer Weg**“ im Heuweg ein. Das Startgeld von 5,- Euro ist bei Beginn des Turniers zu entrichten. Es werden zwei Serien à 24 Spiele gespielt. Es gewinnen die besten fünf Spieler. Da die **Teilnehmerzahl auf 80 Spieler begrenzt ist**, bitten wir um rechtzeitige **Anmeldung bis zum 13.01.2012** bei uns im Büro des Bürgervereins (Georg-Schumann-Str. 294), oder telefonisch unter: **0341/90 11 781** und nach 16.00 Uhr Mobil: **0160 422 0101**. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung, nicht nur der männlichen Skatfreunde.



Text: Stefan Becker/BV

Möbelspedition M. Fabig GmbH
Ihr Spezialist seit 1900 in Leipzig

- ☛ Möbeltransporte
- ☛ private Umzüge
- ☛ Bürorumzüge
- ☛ Klavier- und Flügeltransporte
- ☛ Montageleistung
- ☛ Packerleistung
- ☛ Trageleistung
- ☛ Entladehilfe
- ☛ Einlagerung
- ☛ Entsorgung
- ☛ Versicherung
- ☛ Möbelaufbauaufzug
- ☛ Firmeneigene Tischlerei
- ☛ Küchenmontage komplett mit E-Anschluß

Kirschbergstraße 31 · 04159 Leipzig
Fax (03 41) 9 12 62 42

(03 41) 9 01 14 74
rufen Sie an, wir kommen zu Ihnen.
E-Mail: info@fabig-umzug.de · Internet: www.fabig-umzug.de

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!



EUROPAWEIT



Sanitär-Heizungsanlagen
Uwe Peter

*Unseren Kunden ein
schönes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr!*

Wir sind für Sie da
Notruf:
Funk: 0178 / 77 81 001

Faradaystr. 7 · 04159 Leipzig
Tel.: 911 01 01 · Fax: 901 28 27



*Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag den Mitgliedern des Bürgervereins:*

Im Monat November:

Frau Elke Straube 05.11.
Herr Jens Zehe 06.11.
Herr Klaus-Dieter Muschert 22.11.



Im Monat Dezember:

Frau Renate Winter 01.12. Frau Carola Kreßner 20.12.
Frau Christa Schulze 02.12. Herr Michael Weichert 22.12.
Herr Rainer Zangenberg 12.12. Herr Joachim Poznanski 22.12.
Frau Silvia Kohlwagen 13.12. Herr Jens Jachmann 24.12.
Frau Ursula Hagelstein 16.12. Herr Dr. Uwe Wallberg 29.12.

LEIPZIG IM WANDEL?

Sicherlich haben auch Sie sich bereits einmal über steigende Benzinpreise an den Tankstellen oder steigende Heizölpreise geärgert. Was wäre, wenn Öl und Benzin noch viel teurer werden? Wie häufig benötigen wir unser Auto im Alltag und wie viele nützliche und sinnvolle Gegenstände in unserem Haushalt sind aus Plastik gefertigt? Für all diese Dinge sind wir auf das Vorhandensein von preiswertem und leicht verfügbarem Erdöl angewiesen, von dem in jeder Sekunde weltweit 12 Tonnen verbraucht werden. Die Verfügbarkeit von fossilen Energiequellen ist eine Voraussetzung für das Funktionieren unserer Gesellschaft. Nach 150 Jahren im Öl-Überfluss haben wir nun einen Punkt erreicht, an dem wir zunehmend weniger Öl fördern werden, obwohl die Nachfrage weiter wächst. Das heißt, dass der Bedarf an Öl nicht mehr gedeckt werden kann. Das kann einen schon beunruhigen, zumal dieser Zusammenhang inzwischen von vielen Politikern, Geologen und sogar von der deutschen Bundeswehr anerkannt ist. Was also tun? Einige mögliche Antworten und Anregungen bietet

eine Bewegung, die aus Großbritannien kommend nun auch Leipzig erreicht: die Transition Town-Bewegung. „Transition Town“ bedeutet soviel wie „Stadt im Wandel“. Dahinter steht die Idee, unsere Stadt auf den Übergang in eine Zeit nach Öl, Kohle und Uran zu begleiten. Weil der Bereich unserer Stadt die Ebene ist, die wir alle beeinflussen können, könnten wir hier mit dem Wandel beginnen und Leipzig widerstandsfähiger gegenüber äußeren Engpässen und Krisen machen. Wie genau das geschehen kann? Hier sind wir alle gefragt. Es geht nicht nur darum, Solarzellen zu installieren oder Windräder aufzustellen. Der Weg zum Wandel beinhaltet auch, dass wir uns Gedanken um alternative Versorgungs- und Konsumstrategien machen. Konkret könnten wir eine regionale Versorgung mit Lebensmitteln anstreben, um Transportwege zu vermeiden. Es könnten Modelle zur gemeinschaftlichen Nutzung von Fahrzeugen entstehen, Wissen und Fertigkeiten könnten weitergegeben werden. Dabei könnten wir immer wieder auch Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe

und gemeinschaftlicher Tatenkraft entdecken und verwirklichen. Seit einem Jahr gibt es die Initiative „Leipzig im Wandel“, welche die Idee des Wandels in Leipzig mit Leben erfüllen möchte. Am **10.01.2012** wird es einen Vortrags- und Diskussionsabend zu diesem Thema im Infozentrum in der Georg-Schumann-Straße 126 geben. Beginn ist **19.00 Uhr**. Bitte gesellen Sie sich dazu und diskutieren Sie mit, wie wir alle zusammen den Wandel gestalten können, der so oder so auf uns zu kommt.

Text: Ulrike Trahorsch



Weitere Informationsquellen:

Studie der Bundeswehr „Peak Oil - Sicherheitspolitische Implikationen knapper Ressourcen“ „Das Energiewende-Handbuch“ von Rob Hopkins über die Entstehung der ersten Transition Town www.leipzig-im-wandel.de die Webseite zu unserer Initiative

„KunstKinder“ bringen Farbe in die Georg-Schumann-Straße

Seit September diesen Jahres sind die „KunstKinder“ in der FAIRbund Kindertagesstätte Mottelerstraße wieder aktiv: Sie zeichnen, malen, schneiden, stempeln, drucken und werkeln im Kindergarten oder besuchen eines der Leipziger Museen. Ab Januar 2012 werden die Kinder zudem unter dem Namen „Raumpioniere“ im Rahmen des Projektes „Kultur(t)räume – frühkindliche Bildung kreativ“ (ein Programm des Sächsischen Staatsministeriums für Kultur und Sport, gefördert von der Robert Bosch Stiftung) gemeinsam mit Schülern der Erich Kästner Grundschule und un-

ter Leitung der Galerie für Zeitgenössische Kunst ihre nähere Umgebung entdecken. Dazu gehört auch die nahe gelegene Georg-Schumann-Straße. Ein Vorgeschmack darauf und zugleich Herausforderung für die Kinder war die Neugestaltung der Tafeln am „H“ auf dem Huygensplatz an der Georg-Schumann-Straße. Nach ein paar Überlegungen und einigen Skizzen zum Thema Stadt bemalten die Kinder mit dicken Pinseln, viel Farbe und Spaß die großen Tafeln. Am 23.11.2011 wurde die „Galerie“ von den stolzen Künstlern gemeinsam mit

Nach den Künstlern des Japanischen Hauses, Jugendlichen im Rahmen eines Graffitiworkshops und dem Paul-Robeson-Club bringen nun die kleinen Künstler der KiTa Mottelerstraße einen schönen Farbtupfer in die Georg-Schumann-Straße.

Text und Foto: Silke Hirschfeld, FAIRbund e.V.

Baustellengeflüster „Georg-Schumann-Str.“

Wie wir vom Tiefbauamt der Stadt Leipzig erfahren haben wird die mobile Ampelanlage an der Kreuzung Pittlerstr./Georg-Schumann-Str. gegen eine stationäre Ampel ausgetauscht. Weiterhin wird gemeinsam mit der LVB an dieser Kreuzung die Neugestaltung der Straßenbahnhaltestelle geplant. Im Ergebnis soll ein zweigleisiger behindertengerechter Haltepunkt entstehen. Gleichzeitig soll damit dem erhöhten Fahrzeugaufkommen der LVB auf diesem eingleisigen Streckenabschnitt Rechnung getragen werden.

Text: Peter Klötzing/BV



„Wenn diese Kreuzung nicht eine besondere ist?!“



Mit Blumen, Spenden und vielen guten Wünschen kamen um die 70 Gratulanten zum 1. Geburtstag der „Lebens L.u.S.T.“, der ökumenischen Begegnungsstätte an der Ecke Georg-Schumann-/Linkelstraße gegenüber dem Wahren Rathaus. Herzlich willkommen geheißen und mit Kaffee und Kuchen bewirtet wurden sie von ehrenamtlichen Mitarbeitern. Rund 20 sind es, die seit dem 4. November 2010 hier regelmäßig Dienst tun und dienstags bis donnerstags jeweils von 9.30 bis 17.00 Uhr mit zahlreichen Angeboten aufwarten. Im monatlich erscheinenden Faltblatt steht auch „Worüber ich immer schon mal reden wollte...“. Das heißt: es finden Menschen, egal ob sie einer Kirche angehören oder

nicht, jemanden, der ihnen zuhört, ihnen, wenn möglich bei ihren mitunter sehr schwierigen Problemen hilft oder kompetente Gesprächspartner und Fachleute vermittelt. Und dass das so bleiben soll, wurde in den vielen guten Wünschen zur Feier mit Gästen am 10. November deutlich zum Ausdruck gebracht. Ein besonderes Geschenk war schließlich die Nachricht vom gewonnenen Ökumenepreis 2011, die die „Lebens L.u.S.T.“ nahezu zeitgleich mit ihrem Geburtstag erreichte. Seit einigen Jahren vergibt der Ökumenische Gästehaus Leipzig e. V. c/o Berufsbildungswerk Leipzig gGmbH (BBW) einmal im Jahr einen Ökumenepreis, um Initiativen zu unterstützen, die sich aus christlicher Mo-



tivation für andere Menschen einsetzen. Eine Jury wählt den Preisträger aus. Ehrenamtliche Mitarbeiter der „Lebens L.u.S.T.“ nahmen den mit 1500 Euro dotierten Preis am Buß- und Betttag aus den Händen von Wolfgang Menz, Vorsitzender vom Ökumenisches Gästehaus e. V., in der Cafeteria des BBW feierlich entgegen. „Wenn diese Kreuzung nicht eine besondere ist?!“ so Jurymitglied Dominic Welters, Leipziger Medien Service GmbH, in der Laudatio. „...Einige Menschen, die im Umkreis der großen Kreuzung mit dem dicken Rathausurm und den bedeutenden Schauplätzen jüngerer und älterer Leipziger Geschichte leben, haben sich von Dietrich Bonhoeffer berühren und inspirieren lassen: ‚Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist‘, hat dieser Heilige seiner Zeit (Verzeihung, ich bin römischer Katholik und wir stehen bekanntlich auf Heilige!) den Christen der Gegenwart als ein wichtiges Testament hinterlassen. – Und das nehmen sich die Betreiber der „Lebens L.u.S.T.“, die evangelischen Kirchgemeinden Lindenthal, Lützschena, Möckern und Wahren und die katholische Gemeinde St. Albert mit ihrem Engagement zu Herzen.

Text und Fotos: Petra Wugk

Gedanken zum Weihnachtsfest

Liebe Leserinnen und Leser des VIADUKT, mit einer kleinen Episode aus der Weihnachtsgeschichte wünsche ich Ihnen von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und viel Kraft für die vielen Vorbereitungen zum Fest: Maria ist fast den ganzen Weg gerannt. Sie kann das. Sie ist ja noch jung. Bergauf und bergab läuft sie, über steinigem Grund. Schnell ist sie, wie eine Gazelle. Ihre Schwangerschaft hindert sie noch nicht, dieses Tempo anzuschlagen. Die Nachricht, dass Elisabeth, eine entfernte Verwandte hinter den Bergen dort in Juda auch schwanger ist, war die einzige Botschaft des Engels, die erklärbar war. Das konnte sie überprüfen. Möglicherweise hatte sie sich doch getäuscht? Die Person, die ihr das gesagt hatte, war aufgetaucht und plötzlich verschwunden. Ein Engel? „Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären.“ Das hatte er gesagt. „Und du sollst ihm den Namen Jesus geben.“ Immer wieder taucht die Stimme in ihren Gedanken auf, auch nachts in ihren Träumen. Ob er wirklich dagewesen war?

Oder soll das alles nur ein Traum gewesen sein? „Mit Josef kann ich nicht darüber reden. Noch nicht.“ Und wie waren die Worte des Engels? „Bei Gott ist kein Ding unmöglich.“ Maria damals vor mehr als 2000 Jahren: ein junges Mädchen eilt übers Gebirge. Sie erreicht ihr Ziel: „Elisabeth, grüß dich!“ Endlich ist sie da. Aber bevor sie sich erklären kann, ihr Herz ausschütten kann und ihre Fragen stellen, sieht sie Elisabeth lächeln. Ihr Kind hüpfte im Bauch. Ein merkwürdiger Moment. Einen Freudenhüpfer lang zögern beide. Maria kommt an, kalten Schweiß hat sie auf der Stirn und hört: „Gesegnet bist du unter allen Frauen und gesegnet ist das Kind in deinem Bauch!“ Maria hört diese Begrüßung und beginnt zu verstehen. Elisabeth steht da in ihrer ganzen schwangeren Pracht vor ihr. Nicht unwirklich wie ein Engel, kein Traum, kein Hirngespinnst. Ihr Schweiß schmeckt salzig. Und sie begreift, dass es stimmt. Sie, eine einfache junge Frau, wird Gottes Sohn zur Welt bringen. Da springt der Freudenfunke über. Sie begreift etwas

von Gottes unsagbarer Welt: „ER stürzt die Machthaber vom Thron und hebt die Unbedeutenden empor. ER füllt den Hungernden die Hände mit guten Gaben.“ Der Beginn einer wunderschönen Geschichte. Die Fortsetzung können Sie zu Weihnachten in den Kirchen der Stadt hören und sehen. Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Ihr Pfarrer Helge Voigt





*** WER? WANN? WO? WAS? ***

***** **Begegnungsstätte Volkssolidarität** *****
H.-Heilmann-Str. 4 - Tel. 9010517

**Veranstaltungen von Dezember 2011
bis Februar 2012**

Do 22.12.11 14:30 Uhr
Musikalischer Nachmittag: Besinnliche
Weihnachtslieder bei Kerzenschein zum
Mitsingen
Do 29.12.11 14:30 Uhr
Humorvoller Nachmittag: „So schön war
die Bescherung“
Mi 04.01.12 14:30 Uhr
Tanznachmittag „Beschwingt in das neue
Jahr“
Do 12.01.12 14:30 Uhr
Seniornachmittag: Der BGL Nachbar-
schaftshilfverein e.V. lädt ein
Do 19.01.12 11:00 – 14:00 Uhr

kostenlose Rentenberatung – Ihr Partner
in Sachen Sozialrecht (z.B. Pflegeversiche-
rung, Schwerbehinderung, Krankenversi-
cherung usw.)
Do 09.02.12 14:30 Uhr
Seniornachmittag: Der BGL Nachbar-
schaftshilfverein e.V. lädt ein
Mo 20.02.12 14:30 Uhr
„Die Narren sind los“ Tanznachmittag
zum Rosenmontag
Mi 22.02.12 14:30 Uhr
Tanznachmittag „Am Aschermittwoch ist
alles vorbei“

*Gabriele Schmelzer/Leiterin der
Begegnungsstätte H.-Heilmann-Str. 4*

der ANKER

Renftstr. 1, 04159 Leipzig
fon: 03 41/9 12 83 27 · fax: 9 12 39 10
www.anker-leipzig.de
e-mail: info@anker-leipzig.de

KONZERTE

10.12. Wolf Maahn & Band, 16.12. Fiddlers Green, 28.01. Club der Toten Dichter – Tourabschlusskonzert mit Katharina Franck (Rainbirds), 11.02. Julia Neigel mit Simon Nicholls am Flügel und Joerg Dudys an der Akustikgitarre, 16.03. Dirk Zöllner & André Gensicke – musikalische Lesung, 24.03. RENFT, 10.05. OMEGA „OMEGA-RHAPSODY-Tour 2012“

KNEIPE LIVE (Eintritt frei!)

13.12. Feeling Blue, 20.12. Joe F.

TANZNACHMITTAGE

15.01. Stephan Langer, 05.02. Rainers Musike, 04.03. Harald Spindler, 01.04. Stephan Langer, 06.05. Rainers Musike, 03.06. Stephan Langer

KINDER & FAMILIE

14.01. DAS SANDMÄNNCHEN im ANKER – Das Traumsandorchester mit dem Musiktheater Rumpelstil www.rumpelstil.de **Winterferienangebote**
13.02. -24.02. Offener Treff täglich ab 11 Uhr Tischtennis, Streetball, Billard, Dart, Tischkicker, Singstar, Riesenschach, Brett- und Kartenspiele **13.02.** Märchenhafte Wintermotive - Laubsägearbeiten, „Laserlight“-Tischtennis **14.02.** Die mega Schneeballschlacht, HDL- Die Valentins-Party, Giraffeneierbecher & Spinnenschale, HipHop – Tanzworkshop, Schnupperkurs Töpfern für Jugendliche **15.02.** Das süße Herz Deutschlands Tagesfahrt ins Industriemuseum Chemnitz, Geocaching **Das vollständige Programm finden Sie auf www.anker-leipzig.de**

Neues aus der Bibliothek Gohlis



Liebe Leserinnen und Leser, das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu und die Weihnachtszeit beginnt. Bei uns finden Sie weihnachtliche Backbücher, Dekorationsratgeber und natürlich Bastelbücher mit klassischen und modernen Motiven, für Anfänger und für Könner. Besonderen Zulauf erhält wie in jedem Winter auch unser Märchenturm, der neben den Deutschen Volksmärchen der Gebrüder Grimm auch märchenhafte Geschichten und Heldensagen aus aller Welt enthält. Spannung und Lesevergnügen für die ganze Familie ist garantiert. Für die kleinen Leser haben wir ein ganz neues Angebot. An jedem ersten Montag eines Monats um 16 Uhr liest Euch Frau Schicht vor. Sie ist Vorlesepatin bei LeseLust e.V. Am 5. Dezember liest sie aus dem Klassiker „Hirsch Heinrich“. Besonders interessant für alle, die sich in Möckern und seiner jüngeren Geschichte auskennen, ist unsere Dauerausstellung. Zu sehen sind großformatige Fotografien aus dem Jahr 1968 und die aktuellen Ansichten der gleichen Motive in einer Gegenüberstellung. Die Originalbilder stammen aus dem Archiv der Auferstehungskirche Möckern und wurden so noch nicht gezeigt. Besuchen Sie Ihre Bibliothek Gohlis. Die Anmeldung für

Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre ist kostenlos. Wir freuen uns auf Sie.

*Bibliothek Gohlis Stadtteilzentrum
Gohlis Georg-Schumann-Straße 105,
04155 Leipzig, Tel.: 0341/90 13 76 4,
E-Mail: bibliothek.gohlis@leipzig.de,
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10.00
– 18.00 Uhr Mi 13.00 – 18.00 Uhr*

**PHYSIOTHERAPIE
UND
MANUALTHERAPIE**
Katharina Schwarzer
Elli-Vogt-Straße 8, 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9106747 / Fax: 0341-91006748
schwarzer-katharina@freenet.de

**UNABHÄNGIGES
VERSICHERUNGSBÜRO**
Gisela Sandring
Pferdnerstr. 10 • 04159 Leipzig
Tel.: 4 61 22 87 • Fax: 4 68 42 81
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung
Überteuerte Verträge? - Es geht preiswerter!

**Buchhandlung Rijap OHG
AXIS - PASSAGE**
– www.buchhandlung-rijap.de –
Georg-Schumann-Str. 171-175 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341/ 9 11 01 70 · Fax: 9 11 01 71
Entgegennahme tel. Bestellungen
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 19 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

**Ruhiges Wohnen im Grünen
mitten in der Stadt**
2 Zimmer, Küche, Bad
Mit EBK im 1. Stock eines freistehenden
Mehrfamilienhauses im LSG „Nördlicher Auwald“
unmittelbar an der Weißen Elster gelegen;
Südlage mit freiem Blick in die Elsteraue
und bis zur City
Kaltmiete € 390,00 frei ab 15.1.2012
Garage im Grundstück möglich,
Energieausweis: Kennwert 138 kWh/a.
Marienweg 1, 04159 Leipzig.
Für weitere Detailangaben o. einen Besichtigungstermin
stehen Ihnen die im Hause wohnenden Eigentümer
Antje und Günter Eggers gern zur Verfügung.
Tel. 03 41 / 90 11 637 Mobiltel. 01 70 / 28 11 713
kiachtahuette@t-online.de

/ 12 / VIADUKT / Nr. 116

Auwaldstation Leipzig

Öffnungszeiten: täglich 9.00 - 16.00 Uhr
 04159 Leipzig-Lützschena • Schlossweg 11
 Tel.: 0341 / 462 1895 • Fax: 0341 / 253 7753
 auwaldstation@t-online.de • www.auwaldstation.de



Termine Auwaldstation Leipzig

AUSSTELLUNGEN

30.10. - 15.12.2011 Crosscountry – Impressionen aus Nordamerika von der Fotografin Heidi Vogel

17.12.2011 bis 26.01.2012 Digitale Kunstgrafik vom Grafikstudio Fledermaus

29.01. - 01.03.2012 „Grafik und Malerei“ Arbeiten aus 5 Jahrzehnten von Peter Vogel

VERANSTALTUNGEN

Fr 09.12. 19 Uhr Weihnachtliche Geschichten und Musik mit Cornelia Junge, Ilona Linke u. Jana Polianovskaja (Violin,

Verlagt! Verzögert?

Liebe Gartenfreunde und Freunde des Trommelholz, inzwischen haben wir die schriftliche Mitteilung vom Oberlandesgericht Dresden bekommen, dass aus dienstlichen Gründen der Termin 17.11.2011 auf den **01.03.2012** 15:00 Uhr Sitzungssaal 2.5 II.OG im Ständehaus, Schloßplatz 1 in 01067 Dresden verschoben wurde. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Gartenfreunde und Bürgern des Wohngebietes, die uns in Dresden durch ihre Anwesenheit unterstützen wollten. Für uns ist die Begründung vollkommen unverständlich und wir werden über öffentliche Aktionen zur Durchsetzung unserer Forderungen nachdenken. Unser Vereinsheim wurde am 16.03.2007 abgebrannt, seit dieser Zeit verhindert die Stadt Leipzig mit allen Mitteln die Auszahlung der Versicherungsgelder und den Wiederaufbau.

Frank Mielack,
Vorsitzender KGV Trommelholz e. V.

ne, Blockflöte, Piano) Eintritt: 7,5 Euro

So 11.12. 10 bis 16 Uhr Kreativwerkstatt „natürlicher Christbaumschmuck“ 14 bis 16 Uhr Wintergeschichten am Kamin

So 08.01. 10 - 15 Uhr Info- und Werkstatttag – Nistkastenbau Neben zahlreichen Informationen zum Thema können Nistkästen selbst gebaut und gestaltet werden. Unkostenbeitrag: 5 Euro Um Voranmeldung wird gebeten

So 15.01. 14 Uhr Führung im Schlosspark Lützschena mit einem Einblick in die Geschichte des Leipziger Auwaldes und Schlossparks Unkostenbeitrag: 2 Euro

So 22.01. 14 Uhr Auf Spurensuche im Auwald Fährten und Fraßspuren von Tieren im Auwald suchen und kennenlernen Unkostenbeitrag: 2 Euro

So 29.01. 14 Uhr Auf Spurensuche im Auwald Fährten und Fraßspuren von Tieren im Auwald suchen und kennenlernen Unkostenbeitrag: 2 Euro

Freie Stellen in der Sächsischen Sicherheitswacht zu besetzen

Die Polizeidirektion Leipzig möchte freie ehrenamtliche Stellen in der Sächsischen Sicherheitswacht neu besetzen. Bewerben können sich alle Leipziger(innen), die mindestens 18 Jahre alt sind und eine abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung nachweisen können. Die Bewerber absolvieren nach einem erfolgreich bestandenem Eignungstest eine Ausbildung von 60 Unterrichtseinheiten, die mit einer Prüfung abgeschlossen wird. Nach Bestehen der Prüfung werden die Absolventen zu Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht bestellt und einem Polizeirevier in Leipzig zugeordnet. Die aussagekräftige Bewerbung mit einem tabellarischen Lebenslauf und Zeugniskopien aller Berufsabschlüsse senden Sie bitte an die *Polizeidirektion Leipzig, Referat PVD 1, Dimitroffstraße 1, 04107 Leipzig*

So 05.02. 14 – 17 Uhr Aus der Reihe -Altes Handwerk - „Wie entstehen Zinnfiguren“ Schauvorführung zu den Arbeitsschritten - Gießen, Gravieren und Bemalen. Mitmachangebot für Groß und Klein mit W. Unger, W. Otto und J. Schwarz vom Verein Zinnfigurenfreunde Leipzig Eintritt frei

So 12.02. 14 Uhr Führung im Schlosspark Lützschena mit einem Einblick in die Geschichte des Leipziger Auwaldes und Schlossparks Unkostenbeitrag: 2 Euro

Fr 17.02. 19 Uhr Musikalisch-literarischer Abend Die Sopranistin Ulrike Richter liest, spielt und singt „Aus dem Leben eines Taugenichts“ Eintritt: 7,50 Euro

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten unter 0341/4621895

Schwimmhalle Mitte

Kirschbergstraße 84
Tel.: 5 85 26 40



Öffnungszeiten

Di und Do 6.30 – 8.00 Uhr
So 9.00 – 13.00 Uhr

TISCHLEREI Jörg Drewlo

Maßanfertigungen, Bauelemente
Reparaturen
in Haus und Garten

Am Pfefferbrückchen 3-5 · 04159 Leipzig
Tel. 0341/9110136 · Fax 0341/2003060
E-Mail: tischlerei.drewlo@arcor.de

Erlöst!

Josef (Sepp) Lutz

geb. 3. Juni 1937 gest. 26. November 2011

In stiller Trauer:
Elke und Armin Stelzer

Leipzig, im November 2011

§ Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen; bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär; auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung bis 13.000 / 26.000 Euro

LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.

Georg-Schumann- Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/ 6 00 79 59 oder 0171 / 45 30 83 9
- Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -

Katholische Pfarrgemeinde St. Albert
G.-Schumann-Str. 336, 04159 Lpz.
Tel.: 46766400 Fax.: 46766402

Pfarrer Bernhard Venzke
 e-Mail: StAlbertLpz@aol.com
 http://www.sankt-albert-leipzig.de

Unser Pfarrbüro (Tel.: 0341 / 46 76 64 06)
 ist besetzt: zur Zeit nur freitags: 9 – 12 Uhr

Besonderes:

Do 15.12. 5.30 Uhr Roratemesse (nur im Kern-
 zenschein), danach kleines Frühstück **So 11.12.**
 der heilige Nikolaus besucht uns in der 10.00
 Uhr Messe! **Sa 24.12. Heiliger Abend** 15.00 Uhr
 Krippenspiel, anschl. Heilige Messe 21.30 Uhr
 Einstimmung in die Christmette 22.00 Uhr
 Christmette **So 25.12.** in Sankt Albert 10.00
 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe im Or-
 atorium des Klosters **Mo 26.12.** 8.15 Uhr Hl.
 Messe 10.00 Uhr Kindergottesdienst **Sa 31.12.**
Sylvester, 17.00 Uhr Jahresschlussandacht 18.15
 Uhr Vesper 23.30 Uhr Musik und Gebet zum
 Jahreswechsel **So 01.01. Neujahr**, 17.00 Uhr
 Hl. Messe zum Jahresbeginn mit Sternsingerse-
 gnung danach Neujahrsgrißen **Fr 06.01. Erschei-
 nung des Herrn**, 19.00 Uhr Hl. Messe **So 08.01.**
 08.15 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Sternsinger-
 messe ab 12.00 Uhr schwärmen dann unsere
 Sternsinger zur Wohnungssegnung zu Ihnen
 aus, wenn Sie sich bis zum **26.12.** in die Liste in
 der Kirche eingetragen haben. 18.15 Uhr Vesper
 19.00 Uhr Hl. Messe im Oratorium des Klosters
Fr 10.02. Fasching in Sankt Albert unter dem
 Motto: „Hammer se noch alle?“ Handwerkerfa-
 sching) Einlass ab 18.30 Uhr Beginn: 19.30 Uhr
 Eintritt: 6,66 € **Veranstaltungen: So 11.12.**
 15.00 Uhr in der Kirche St. Albert 11. Advents-
 konzert mit dem Polizeichor Leipzig e.V.

/ 14 / VIADUKT / Nr. 116



Ev.-Luth. Gnadenkirche Wahren
Rittergutsstr. 2, 04159 Lpz.,
Tel.: 4611850, Fax: 4621810
Email: kg.leipzig_wahren@evlks.de

Ev.-Luth. Auferstehungskirche Möckern
G.-Schumann-Str. 198, 04159 Lpz.
Tel. 9110813,
Email: kg.leipzig_auferstehung@evlks.de

Veranstaltungen in der
Auferstehungskirchengemeinde Möckern und der Gnadenkirchengemeinde Leipzig-Wahren

Gottesdienste:

in Möckern: sonn- und feiertags **9 Uhr** in der
 Auferstehungskirche, ab Januar im Gemeinde-
 haus 15 Uhr und 16.30 Uhr am **24.12.** Christ-
 vespern 10 Uhr am **26.12.** 15 Uhr am **31.12.**
 Musik und Wort zum Jahresausklang 19 Uhr
 am **06.01.** Festgottesdienst zum Epiphaniast
 Kein Gottesdienst am **11.12., 01.01., 29.01.**
Vesper – Abendgebet: mittwochs 18.30 Uhr
 am **14.12., 21.12., 04.01., 18.01., 01.02.** **Alt-
 katholische Gottesdienste:** sonnabends 14 Uhr
 am **10.12., 14.01., 28.01., 11.02.** Gemein-
 dhaus: Georg-Schumann-Str. 198

in Wahren: sonn- und feiertags in der Gna-
 denkirche, Opferweg 2 **9 Uhr: 26.12., 15.01.**
12.02. 10 Uhr: **11.12., 29.01.** 10.30 Uhr:
18.12., 25.12., 08.01., 22.01., 05.02. 15 Uhr,
 16.30 Uhr und 24 Uhr am **24.12.** Christ-
 vespern 15 Uhr: **01.01.** 17 Uhr: **31.12.** Kein
 Gottesdienst am **06.01.** Pfarrhaus: Ritterguts-
 str. 2; Gartenhaus: Opferweg 5 **im Senioren-
 heim Friedrich-Bosse-Str. 93:** freitags 10 Uhr:
23.12., 13.01., 10.02. **im Seniorenheim Am
 Hirtenhaus 5:** freitags 11 Uhr: **23.12., 13.01.,
 10.02.**

Cafe LEBENS L.u.S.T., Georg-Schumann-Str.
 326 geöffnet: dienstags 9.30-17 Uhr (gemein-
 sames Frühstück, wechselnde Angebote) mitt-
 wochs 10-17 Uhr (Kaffee trinken, erzählen,
 spielen, ...) donnerstags 9.30-17 Uhr (Krab-
 belgruppe, Basteln)

Besondere Veranstaltungen:

Ameisenbande - eingeladen sind alle Kinder
 von 4 bis 12 Jahren am **14. Januar u. 04. Fe-
 bruar** um 14.30 Uhr zum Kindernachmittag
 ins Kantorat Lindenthal. **So 29.01.** 10 Uhr
 Gnadenkirche Wahren Regionalgottesdienst
 zum Beginn der Bibelwoche Mo, 30.01. – Fr
03.02. 19 Uhr (Freitag 20 Uhr) Treff Lebens-
 L.u.S.T., Georg-Schumann-Str. Bibelwoche,...
 denn ich werde ihm noch danken“ **Musik** So
11.12. 10 Uhr Gnadenkirche Wahren Regio-

nalgottesdienst Aufführung der Bachkantate
 „Nun komm der Heiden Heiland“ Sa **31.12.** 15
 Uhr Auferstehungskirche Möckern Musik und
 Wort zum Jahresausklang Werke von Ch. M.
 Widor: Symphonie Nr. V Orgel: Hee-Jung Min
So 22.01. 17 Uhr Gnadenkirche Wahren Epi-
 phanias-Singen des Regionalchores Leitung: Jo-
 hannes Georg **Vorträge und Gesprächsabende**
Mi 14.12. 14.30 Uhr Gartenhaus Wahren
 Regionaler Seniorennachmittag „Im Gespräch
 mit biblischen Gestalten – Maria“ **Do 15.12.**
 19 Uhr Pfarrhaus Wahren „Das entschärft Ma-
 gnificat – Gedanken zum Lobgesang der Maria“
 Donnerstag, **05.01** 19 Uhr Pfarrhaus Wahren
 „Die Jahreslosung 2012 und ihre Botschaft“ **Mi**
18.01. 14.30 Uhr Gartenhaus Wahren Regio-
 naler Seniorennachmittag „Die Jahreslosung
 2012 und ihre Botschaft“ Fr, **27.01.** 20 Uhr
 Pfarrhaus Wahren, Rittergutsstraße 2 „Phara-
 onen, Patriarchen und Propheten - Streit um die
 Pyramiden?“ Referent: Andreas Frank, Althi-
 storiker Fr **10.02.** 20 Uhr Pfarrhaus Wahren,
 Rittergutsstraße 2 „Anders wachsen – Eine säch-
 sische christliche Initiative gegen die Ideologie des
 Wirtschaftswachstum“, vorgestellt von Christine
 Müller, Kirchlicher Entwicklungsdienst

Missionsgemeinde Leipzig
Toskastr. 31, 04159 Leipzig,
Tel.: 0341/9098475

Do 20 Uhr Bibelstunde, Sa (in der Regel 14tägl.:
 17./31.12.2011; 14./28.01.; 11.02.2012),
 18:30 Uhr: Abendessen, 19:30 Uhr: offener
 Abend mit Bibelverkündigung, So 10:30 Uhr
 (einmal im Monat anschl. auch Mittagessen)

Bestattungen
Lunkenbein
 Inhaber: Markus Wagner e.K.
 04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel.: 0341 / 91 92 80
 04159 Leipzig, Huygenstraße 2, Tel.: 0341 / 20 01 92 16
 04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel.: 034295 / 73 801
TAG UND NACHT
 seit 1918
 im Dienst am Menschen

Bestattungshaus in Wahren
Inh. Tatjana Günther
Linkelstr. 29, 04159 Leipzig
24 Std. Tel.: 46 848 00

Bestattungshaus
Schönefeld GmbH
Tag & Nacht
 Wahren ☎ 0341 / 4 61 22 66
 Linkelstraße 2
 Lindenu ☎ 0341 / 4 79 35 14
 Lützner Str. 129
 Schkeuditz ☎ 034204 / 1 33 44
 Leipziger Str. 40
Partner Ihres Vertrauens
 Hausbesuche nach Vereinbarung

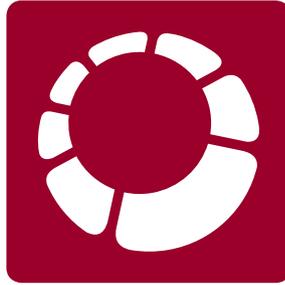
Naturstein & Betonwerkstein
Burkhart Fritzsche
 Betonstein- & Terrazzomeister

**Anfertigung
 Lieferung
 Verlegung**



**Wand- & Bodenbeläge
 Fensterbänke, Treppen,
 Küchenarbeitsplatten usw.**

Pittlerstraße 30 Tel/Fax 0341/4612349
 04159 Leipzig Mobil 0177/4612349



*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest,
 sowie Gesundheit, Freude und Glück für das Jahr 2012!*

Neben einer großen Auswahl an passenden Geschenken oder einem individuellen Gutschein zum Fest haben wir ein besonders Angebot für Gesundheitsbewusste:

Verschenken Sie die Vorteile unserer **GOLD - Karte!**
 Der Inhaber erhält im ganzen Jahr 2012 neben vielen zusätzlichen Serviceleistungen auf alle Einkäufe in unseren beiden Apotheken **12% Rabatt***.

(*Die GOLD - Karte kostet für 1 Kalenderjahr nur 25 Euro. Vom Rabatt ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Sonderangebote. Keine Kombination mit anderen Rabatten möglich. Gültig bis 31.12.2012. Teilnahmebedingungen in unseren Apotheken.)

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Medienberatung Zeh
 Autorisierter Vertriebspartner
Kabel Deutschland
 Georg-Schumann-Str. 225a
 (gegenüber der Auferstehungskirche)
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr

Tierisch schnell.
 Surfen mit bis zu
100 Mbit/s

Tel.: 0341 - 941 94 51 * Fax: 0341 - 941 95 11
 O₂: 0176 - 220 962 01 * Base: 0178 - 203 87 86

APOTHEKE  VIADUKT
 Georg-Schumann-Str. 290 • 04159 Leipzig
 Tel: 0341 - 918 85 45 • Fax: 0341 - 918 85 46
Öffnungszeiten Mo - Sa 08.00 bis 20.00 Uhr

APOTHEKE MÖCKERN
 Knopstraße 21 • 04159 Leipzig
 Tel: 0341 - 910 75 45 • Fax: 0341 - 910 73 21
Öffnungszeiten Mo - Fr 08.00 bis 18.30 Uhr

S & P
 Steuerberatungsgesellschaft
 Leipzig mbH

Wir bieten:

- Lohnsteuerjahresausgleich für Arbeitnehmer
- Einkommensteuerklärung
- Betreuung von Firmen in Buchhaltung, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse
- Betreuung von Vereinen

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Kontakt:
 Karl-Heine-Str. 25b, 1. Etg.
 Telefon: 0341/4784321
 E-Mail: info@sup-leipzig.de
 Homepage: www.sup-leipzig.de

Bild und Rahmen Benesch
 - Einrahmungen · Wechselrahmen · Passpartouts ·
 Kunstdrucke · Ölbilder · Radierungen

Mario Benesch
 Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
 Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr

INNUNGSBETRIEB
HERMANN KEIL
 MALERMEISTER

*Meiner werten
 Kundschaft
 frohe Weihnachten und
 ein gesundes Neues Jahr!*

Jupp-Müller-Str. 11
 04159 Leipzig

Telefon (03 41) 9 11 72 21
 oder (01 71) 7 71 87 38
 Telefax (03 41) 9 02 25 80

www.malerbetrieb-keil.de
 e-mail: hermann.keil@arcor.de

*All unseren Kunden
 danken wir für
 die vertrauensvolle und
 angenehme Zusammenarbeit.*

*Wir wünschen Ihnen
 und Ihrer Familie ein
 frohes Weihnachtsfest und ein
 erfolgreiches neues Jahr.*

 **Krabbelkiste**
 Alles für Ihr Kind

Inhaberin: Sabine Müller 0341-9096500
 04159 Leipzig
 Georg-Schumann-Straße 331

Seniorenresidenz "Am Lunapark" GmbH

"Am Lunapark"  "Am Auensee"

04159 Leipzig  04159 Leipzig
 Friedrich-Bosse Str. 93 Am Hirtenhaus 5
 Tel.: 0341/46 27 90 Tel.: 0341/23 18 01 0
 Fax: 0341/46 27 934 Fax: 0341/23 18 01 20

INTERNET: www.senioren-lunapark.de
E-Mail: info@senioren-lunapark.de

Standort: Ärzte, Apotheken und Kaufmarkt im Umkreis von ca. 200 m. 5-10 min. Fußweg zum Naherholungsgebiet Auensee.

Pflegebereich: Spezialisierung Demenzbetreuung (keine Suchtkranken und Wachkompatienten)

Besondere Angebote: pro Etage ein Balkon/Terrasse bzw. Wintergarten/Dachterrasse.
 Heimeigener Garten, Ergotherapie im Haus.

Heimbereich: Neubau mit insgesamt 156 Pflegeplätzen in möblierten Einzel- und Doppelzimmern (eigene Möbel jedoch wünschenswert); Küche, Wäscherei, Friseur und Fußpflege im Haus.

**MALERMEISTER
JÖRG SCHMIDT**

Malararbeiten
 Fassaden
 dekorative Wandgestaltung
 Fußbodenverlegung



04159 Leipzig
 Dantestraße 8

Telefon:
 0341/ 901 52 92
 Fax:
 0341/ 900 48 25
 Funk:
 0177/ 202 06 86

IHR ZWEITSCHLÜSSEL



Haus für Sicherheit 

Toskastr. 4·04159 Leipzig
 Tel. 0341/90 14 107
 Fax 0341/90 97 699

Querstraße zur Georg-Schumann-Straße gegenüber Q1-Tankstelle

Lust auf Segeln in Kroatien?
 mit Leipziger Skipper auf
 Segelyacht 15 Meter
 6 Kojen in 3 Kabinen




www.chartersailing.de · Tel. 0178 77 01 763





**URLAUBTÖRNS NACH
IHREN WÜNSCHEN**

 Innungs- und Meisterbetrieb

**JENS KOBER
RAUM AUSSTATTER**

Ausmessen, Beratung und Ausführung im Objekt- und Privatbereich

- ◆ **Fußbodenbeläge**
Verkauf
Verlegeservice
- ◆ **Polstermöbel**
Neuanfertigung
Reparatur
- ◆ **Sonnenschutzanlagen**
Vertikallamellen
Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544
**Gartenstraße 20
 04435 Schkeuditz OT Radefeld**

Fußpflege
 bei Ihnen Zuhause
 Mirella Kühne



• Handpflege
 • Fachgerechte Fußpflege (auch Diabetiker)

Telefon 0341 / 42 58 659
 Mobil 0172 / 59 17 462

**Restaurant
„Am alten Wasserturm“**

Gutbürgerliche Küche zu fairen Preisen - familiäres Ambiente



Öffnungszeiten:
 Di.-Sa. 11.30-14.00 Uhr
 und 17.30-21.00 Uhr
 So. 11.30-14.00 Uhr
 Mo. Ruhetag

Feierlichkeiten aller Art bis 50 Pers. Auch außerhalb der Öffnungszeiten

Buchfinkenweg 2, 04159 Leipzig
 (direkt an der Haltestelle Buslinie 87/88 Buchfinkenweg)

Telefon: 0341/46 85 956

 **Minerva-Apotheke**
 Inhaber Dr. Kristina Matthes



**Unser Team wünscht
 Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
 und ein gesundes Neues Jahr**

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig
 Tel.: 0341/4 61 45 11 · Fax: 4 61 23 64

Öffnungszeiten:
 Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr · Sa 9.00 – 12.00 Uhr
 www.Leipziger-Stadtinfo.de

Thomas Mühlberg

lack schonende
AUTOWÄSCHE
 
 hält 3x länger als Heißwachs

Zusätzliche
POLIERTROCKNUNG
 für noch mehr Hochglanz

ANHÄNGERVERMIETUNG
 verschiedene Größen • mit und ohne Plane

REIFENSERVICE
 alle Typen • alle Reifengrößen 

Hallesche Straße 1 • 04159 Leipzig-Stahmeln
 Tel.: 0341 / 46 17 328 • Fax: 0341 / 46 15 770

Kosmetikstudio „Ute“

Kosmetik

Medizinische Fußpflege/
 Hausbehandlung

Solarium

Farb- u. Stilberatung

Mikrodermabrasion

Ohrlochstechen

Ute Steinfeldt
 staatl. geprüfte Kosmetikerin



Mühlenstraße 2 04159 Leipzig
Telefon u. Fax 0341 / 4616851

Wir suchen:
 Für bundesweite und regionale Einsätze
 männlich/weiblich

HLS-Monteur

 **Vorrichter
 Sprinkler
 Schweißer**

(WIG/MAG/E/A, mit und ohne Prüfung)

Stahlbauschlosser

Maschinen- u. Anlagenmonteur

Festeinstellung bei bester Bezahlung mit Auslöse.
 Fahrzeug wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt.
 Sichere Festanstellung, gutes Betriebsklima.

ALLES RUND UMS ROHR

Arbeitnehmerüberlassung GmbH
 Georg-Schumann-Str. 261, 04159 Leipzig
 Tel. 0341-4685747, Funk 0173-5914154
 E-Mail: info@allesrundsrohr.de

Inhaberin: Elke Straube

 **PflegeTeam Nord**

☎ 0341 / 231 61 24

Georg-Schumann-Str. 258 04159 Leipzig
info@pflegeteam-le.de | Fax: 0341/2316125
www.pflegeteam-le.de